

anfallen ließ. Es scheint diesmal wieder nach dem alten Reserpe gehandelt worden zu sein. Am 20. d. d. nationalpolitischen Briefsteller Worte, wird hierüber folgendes mitgeteilt: „Der Herr Reichsminister hat die Sache (Gombi-Sache, hat vor einigen Monaten ein Propheet am Ministerium namens Klambauer auf, der die Sache des Panamerikanismus verbreitet. Der Herr Reichsminister hat dem Herrn Reichsminister die Sache in die Hände gegeben. Die Sache ist nun in die Hände der Presse übergegangen.“

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt. Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist.

Bekanntmachung für die preussischen Beamten.
Die Bekanntmachung für die preussischen Beamten über die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse ist in der Presse veröffentlicht. Die Beamten sind aufgefordert, sich mit dieser Bekanntmachung zu beschäftigen.

Die Frage der Militärgerichtsbarkeit.
Die Frage der Militärgerichtsbarkeit ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt. Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist.

Sachbescheid gegen Othobig v. Sirtshof.
Der Sachbescheid gegen Othobig v. Sirtshof ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt. Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist.

Kleine Chronik.
Die Kleine Chronik enthält verschiedene Nachrichten aus der Provinz. Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist.

Stadtheater.
Das Stadtheater hat am 2. September eine Aufführung gegeben. Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist.

Der Herr Reichsminister hat die Sache (Gombi-Sache, hat vor einigen Monaten ein Propheet am Ministerium namens Klambauer auf, der die Sache des Panamerikanismus verbreitet. Der Herr Reichsminister hat dem Herrn Reichsminister die Sache in die Hände gegeben. Die Sache ist nun in die Hände der Presse übergegangen.“

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Aus der Umgebung.
Aus der Umgebung sind verschiedene Nachrichten zu vermelden. Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Letzte Telegramme.
Die letzten Telegramme sind ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt. Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Gerichtszeitung.
Die Gerichtszeitung enthält verschiedene Nachrichten aus dem Justizwesen. Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Die Herren Reichsminister sind sich einig, dass die Einwirkung von Herrn Reichsminister Klambauer auf die Sache des Panamerikanismus in der Presse nicht zu dulden ist. Klambauer ist ein Mann, der sich in der Presse in der letzten Zeit sehr hervorgetan hat. Die Sache des Panamerikanismus ist ein Thema, das in der Presse sehr viel Aufmerksamkeit erregt.

Exquisit **+ St. Afra +**

Echter alter Weinbrand **Die Perle der Liköre**

E. L. Kempe & Co. **Aktiengesellschaft**

Oppach i. S.

General-Vertretung: F. K. Schumann, Halle a. S., Gr. Steinstrasse 34a, Fernruf 4129.

Kraftwagen-Besitzer!

Geor Sie Ihren Wagen zur Reparatur geben, überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit. Unsere der Fleiszeit entsprechend eingerichtete

Reparaturwerkstatt

für Last- u. Personen-Kraftwagen

aller Systeme, welche unter erstklassiger fachmännischer Leitung steht, garantiert für saubere und gewissenhafte Arbeit.

Ständiges Lager in neuen und gebrauchten Personen- und Gastkraftwagen.

Zubehörteile — Oel- und Benzin-Station.

Autohaus

Gebr. Wurmstich & Co.

Halle a. S. nur Sauchslädlerstrasse 1.

Telephon 3898. 109007

KANT

Kakao- und Schokoladenfabrik,
Wittenberg, Bez. Halle

Bezirksvertreter: Otto C. Schmidt,
Halle a. S., Marienstr. 5. Fernspr. 372.

(28920)

Sie kaufen alle

Büro-Möbel

beim Spezialisten

Büro-Weddy

Tel. 6390

Benzin la rum. Öare

ca. 0,750 und ca. 0,730

liefern prompt und preiswert in Selbstentlastern und Gefässen ab Recht in beliebiger Qualität

Kuhlo & Nagel, Berlin-Charlottenburg 5,
Wulfsgraben 11. Aufträge sind zu richten an
unseren Vertreter: (119000)

E. Hecht, Döbau b. Halle, Chrenstraße 17,
Leisnig-Halle 926.

Eilgut- und Frachtgut-Verkehr nach ENGLAND

von Uhlmann & Co., Leipzig

Eil-Verkehr über Bremen
vermittelt
Ellerman's Wilson Line Ltd.
Prompte Beförderung — Billige Durchfrachten

Schnell-Verkehr über Ostende

Vertreter in London für beide Verkehre
LepTransport & Depository Ltd.
Castle Street, Long Acre, London WC.2.

Jede gewünschte Auskunft, Aufgabe von Frachttörnahmen wird umgehend erteilt.

UHLMANN & Co., LEIPZIG

Drell - Korsets

in grosser Auswahl
amerikant beste Fabrikale bei mäßigen Preisen

Korsetthaus Haeni

Schmeierstr. 2. 118283

Eleg. massive Dauerwasche

Brenzt für 5 Stück Leinwand



fertigt in allen Formen.
W. Vogler, Halle-Str. 37,
Fernruf Nr. 5310.

Sofort lieferbar fertigt n. 2 bis 3 St. Gutes selbst. mit an. 200. n. 1.50 am 2. D. H. Selbstgefertigt. 34. (1)

*Dass wir Persil jetzt wieder kriegen
Macht uns den Waschtage zum Vergnügen*



Jetzt ist das Waschen wieder eine Lust; im Nu ist die Wäsche fertig, blendendweiß, wie auf dem Rasen gebleicht. Dabei große Ersparnis an Arbeit, Zeit, Seife und Kohlen.

PERSIL

ist das beste selbsttätige Waschmittel! Überall erhältlich nur in Original-Packung, niemals lose.

Alleinige Hersteller: HENKEL & CIE., DÖSELDORF.

Höbel-Fabrik

Vereinigte Tischlermeister

Halle a. S., Naale
Fernsprecher 5042 = Kleine Steinstrasse 8
empfehlen

Herren-, Speise- und Schlafzimmer, Küchen

in grosser Auswahl, preiswert.

Gummi-Waren-Versand

Liste 2 einfordern.

E. Kretzschmar,
mit Leipzigstr. 10,
Halle a. S., Poststr. 10.

Elektrische Maschinen

Elektrische Dreschmaschinen
Transformatorn — Apparate

reparieren

sicher — zuverlässig — billig

Roland-Gesellschaft m. b. H.

Halle 8, Liebenauerstr. 70.
Telefonleitungen bis 5000 Volt. — Dampf-Valveinstellung

Fortbildung! Höheres Einkommen! Berufswechsel! Nebenverdienst!

Die Zeitschrift

„Der Neue Erfolg“

Das Blatt der Aufwärtstrebenden

sichert jedermann durch eine wertvolle, interessante und belehrende Lektüre weitgehende geistige Fortbildung, ermöglicht durch einen fortlaufend veröffentlichten

Schriftstellerkursus

eine vollkommene Ausbildung als Berichterstatter, Journalist, Roman- oder Filmschriftsteller, und honoriert druckreife Artikel, Skizzen, Novellen, Szenarien, Romane usw. usw. — Nur Manuscripte mit beiliegendem Rückporto werden zurückgesandt. — Probenummer Mk. 7.— gegen Voreinsendung des Betrages. —

„Der Neue Erfolg“

Verleger: M. Hennefuss,
Berlin SW. 68 Kochstrasse 10. 1171705

Vertreter und Mitarbeiter allerorts gesndt.

Fischers Wanzentod!

Wanzentodt gegen Wanzen und deren Brut in 10, 20, 30, 40, 50 und 100 Minuten bei

Bruno Berthold, Zerstörer-Fabrik,
Paul-Frische, Zerstörer-Fabrik, Seifenstr. 74,
G. Oswald Nachf., Zerstörer-Fabrik, 34,
Karl Bahr, Zerstörer-Fabrik, Steinstr. 2,
Bruno Nieritz, Zerstörer-Fabrik, Zalmstr. 4,
Paul Claus, Zerstörer-Fabrik, Zerstörer-Fabrik,
Grosch und Seifenstr. 10,
Max Witt, Zerstörer-Fabrik, Steinstr. 26.

Gummi-Dachdeckerarbeiten

führt aus
Carl Haack jr.,
Wobbeburgerstr. 10,
Leipzig 10.

Billige Korsets

Kleider

Toska Gunkel

16 Markt 16
Halle a. S., Markt 16
Halle a. S., Markt 16

C. Hauptmann,

Kleine Ulrichstrasse 36a und b

Wohnungs-Einrichtungen.

111814

Elektrische Licht-, Kraft- und Klingel-Anlagen

verleitet, eingebaut und
ganz auszuführen. 111714

Paul Geize,
Halle a. S., Markt 16.

Farbe zu Hause

Kleider, Blusen, Tücher,
Bänder, Strümpfe, Garne,
Gardinen, Spitzen u. s. w.

nur mit

Heitmann's Farben

Bestbewährt Größte Auswahl

Andere Farben zurückweisen

Alleinige Fabrikanten:
Gebr. Heitmann, Köln & Riga

Vertretung und Lager bei:
Paul Hemm,
Halle a. S.,
Goethestrasse 14. — Tel. 6739.

Frauenduschen

Frauenduschen
Kleider

ultima personennormale
billigst. 1120205

Sanitäts-Depot,
Halle a. S., Markt 16.

Frauenduschen

Frauenduschen
Kleider

ultima personennormale
billigst. 1120205

Sanitäts-Depot,
Halle a. S., Markt 16.

Möbel-Sonderangebot!

Um unser Lager etwas zu räumen
verkaufen wir zu herabgesetzten Preisen!

Romanus Skipka & Co.

Fabrik: Forststraße 33 :: Laden: Leipzigerstraße 16 (1103748)

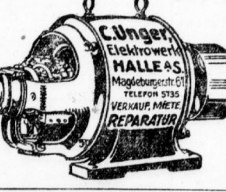
Nach 7jähriger ärztlicher Tätigkeit (bis letzten 2½ Jahre als I. Assistent an der hiesigen Universitäts-Poliklinik für Hautkrankheiten) habe ich mich in

Halle a. S., Gr. Steinstr. 16, II,
Facharzt f. Haut-, Harn- u. Geschlechtskrankheiten

niedergelassen.

Sprechstunden 10-12, 4-6 Fernsprecher 1503.

Dr. med. H. Keutel.



C. Unger,
Elektrowerk
HALLES
Möbelreparatur
Kleiderstr. 10
VERKAUF, METE
REPARATUR

Bürgerliche Wohnungen-Einrichtungen

zu zutragenden billigen Preisen
Schlafzimmer — Speisezimmer — Herrenzimmer — Wohnsalon — Küchen-Einzelmöbel

Ständige große Möbel-Ausstellung
von über 500 Musterzimmern vom Einischen bis zum Amerikanischen, sind alle eine Reise wertige Beschreibungen, äußerst lebend
Dresdener Nachrichten

Lieferung durch ganz Deutschland
Eigene Großfabrik für Möbel

ALBERT GLEISER

Alexanderplatz
BERLIN C. — Alexanderstr. 42

Elektromotorschule in Köln

Vierjahreskurs für Monteur
Installateur Schlosser etc.
Für täglich eingerichtete Praktikum
Beginn der Kurse: 5. Jan., 24. April, 2. Juli, 30. Okt.
Auskunft u. Lehrplan kostenlos
durch die Schulung Köln-Mollstr. 6

Schokoladen!

Kakao!

Königliche Hof-
Werkstätten
Halle a. S.

Filzwaren aller Art und Lederpantoffeln

Königliche Hof-
Werkstätten
Halle a. S.

Georgs Hof, Halle (Saale),
Steinweg 24. Fernruf 2801.

Stadt-Zeitung.

Dienstag, den 3. September 1921.

In schweren Zeiten.

Niemals darf ein Mensch, niemals ein Volk wissen, das Ende sei gekommen! Götterdämonen sind es, die uns tödlich anfallen. Sie sind es, die uns tödlich anfallen. Sie sind es, die uns tödlich anfallen.

Die Parteiliche: das ist die Wahrheit! Wir müssen jetzt leben, weil wir uns selbst aufgeben, indem wir den Kampf aufgeben oder aufgeben müssen. Die Geschichte wird einmal herrlich! Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Wenn aber eines heißt, deutsch sein, so ist es das, sich niemals aufgeben! Mäße auch vieles noch über uns kommen, was uns schwer brüden wird, doch uns nicht die Mut bis zum letzten, bis oben hin. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Wenn wir wollen dahin streben, auch als Verbannte zusammenhängen im Kampf gegen alle die duntzen, unheimlichen Götter, die uns tödlich anfallen. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Zich aufgeben, sagte ich, ist ein Akt der Selbstverleugung, der nicht genug gebracht werden kann. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Wir wollen und dürfen uns als Volk trotz aller Verdrängnis und Noht nicht aufgeben. In Verbanntung, Verbanntung, Liebe ist alles! Liebe überwindet und liegt am Ende. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Man schreibt uns: Die Eröffnung wird programmäßig am 10. d. M., 11 Uhr vormittags, im großen Saale der Stadtgaststätte. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Die Ausstellung wird eine Halle interconter Ausstellungsgänge zeigen. Auf der Bühne im großen Saal der Stadtgaststätte. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Die Ausstellung wird eine Halle interconter Ausstellungsgänge zeigen. Auf der Bühne im großen Saal der Stadtgaststätte. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Die Ausstellung wird eine Halle interconter Ausstellungsgänge zeigen. Auf der Bühne im großen Saal der Stadtgaststätte. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Die Ausstellung wird eine Halle interconter Ausstellungsgänge zeigen. Auf der Bühne im großen Saal der Stadtgaststätte. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Die Ausstellung wird eine Halle interconter Ausstellungsgänge zeigen. Auf der Bühne im großen Saal der Stadtgaststätte. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Die Ausstellung wird eine Halle interconter Ausstellungsgänge zeigen. Auf der Bühne im großen Saal der Stadtgaststätte. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Die Ausstellung wird eine Halle interconter Ausstellungsgänge zeigen. Auf der Bühne im großen Saal der Stadtgaststätte. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Die Ausstellung wird eine Halle interconter Ausstellungsgänge zeigen. Auf der Bühne im großen Saal der Stadtgaststätte. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

Die Ausstellung wird eine Halle interconter Ausstellungsgänge zeigen. Auf der Bühne im großen Saal der Stadtgaststätte. Wir sind es, die uns tödlich anfallen.

gleichzeitig eröffnet. Vertreten waren die der Eröffnungsgesellschaft Herr Stadtrat F. J. J. im Auftrag des Magistrats und Herr Verwaltungsdirektor Z. B. im Auftrag des Provinzialstadtrates. Die Eröffnungsgesellschaft in Sachien-Anhalt-Prignitz, die sich mit dem Bundesgasse unter jenseitige Teilnahme der Bevölkerung in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen. Die Eröffnungsgesellschaft in Sachien-Anhalt-Prignitz, die sich mit dem Bundesgasse unter jenseitige Teilnahme der Bevölkerung in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Not der Rentner.

Der Deutsche Rentnerbund (Ordnungsliste) hatte gestern in der Aula des Stadtmagistrats eine Versammlung einberufen, welche demnach beschloss, die Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden und Geschäftsführer, Herrn Robert Zumbach, geleitet, welcher zunächst bekannt gab, daß durch die ungenügende Bemittelung der Rentner in der Stadtgaststätte in Halle abzuspielen, auf 10 Uhr Vormittags werden zurückzuführen. Das Programm der Veranstaltung wurde am Ende des Tages in der Stadtgaststätte abgelesen.

Vom Provinzialstadtrats.

Überbürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

Der Provinzialstadtrat hat am 2. September 1921 eine Sitzung abgehalten, an der der Bürgermeister Rabe über die neuen Stadt- und Provinzialstadtrats berichtete. Rabe sprach über die Aufgaben der neuen Stadtrats und die Zusammenarbeit mit dem Provinzialstadtrat.

urn:nbn:de:gbv:3:1-8475-29-192109031/fragment/page=0005



Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines gesunden Knaben...

Hildegard Schröter Verlobte...

Grete Pümpke Verlobte...

Berta Knorscheidt Verlobte...

Statt Karten! Elisabeth Weber Hermann Schaf...

Statt besonderer Meldung. Walter Tetzner Anna Tetzner...

Nach kurzem mit Geduld ertragenem Leiden...

HALLE S. den 2. September 1921. Die Bestattung findet...

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht...

an den Folgen einer im 8. Jahre angelegenen Verletzung...

Gestern abend 1/7 Uhr verschied unerwartet durch Unfälle...

Das zeigen tieferschüttert an die Hinterbliebenen...

Statt Karten. Die uns in so bereicherndem Maße erprobte...

unseren herzlichsten Dank. Familie Paul Schreiber, Toni Klack.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme und überaus...

Statt Karten. Die uns in so bereicherndem Maße erprobte...

Frau Frida Machemehl habe ich nicht am 3. Sept. sondern am 2. Sept. hat.

Karl Grunewald... für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme...

Brieftaschen... in seiner Feder...

Texturing-Zentrale... Leipzigstraße 1...

R. Voss... St. Georgs-Str. 11...

Halbhare Damen-Taschen... 306 am Hofraum...

Vermittlungen... Woburn...

Wohnungs-Anzeige... Zillmann-Lorenz...

Wohnung... 13-14 in der großen Mittelstraße...

2 leere Zimmer... 21. Etage...

2 leere Zimmer... 21. Etage...

2 leere Zimmer... 21. Etage...

2 leere Zimmer... 21. Etage...

2 leere Zimmer... 21. Etage...

2 leere Zimmer... 21. Etage...

2 leere Zimmer... 21. Etage...

2 leere Zimmer... 21. Etage...

2 leere Zimmer... 21. Etage...

Kostüme, Mäntel, Kleider nach Maß. August Göbel, Palaststraße 1, II.

G. Vester G. m. H. Spezial-Abteilungs-Transport-Abt. Wohnungsaussch. 104469

Wohnungsaussch. Otto Keesner & Cie. 306 am Hofraum

Zimmergelehr. 2 leere Zimmer

Laden I. Etage

Nähe Zoo! 2 leere Zimmer

Favorit Moden-Album Herbst/Winter 1921-22 W. F. Wollmer

Geschäfts-Eröffnung. Bismarck-Drogerie. Werner Schuberth, Bismarck-Drogerie.

Pelz-Waren. Echte Schalkwolle 2/3. Rotfuchs 3/75.

Bekannte Fabrik feiner Fleischwaren und Gänseleber-Pasteten. Vertreter.

Pelzhaus Rosenberg, Halle (S.), Gr. Ulrichstr. 5-8.

junger Mann. 1919 Jahre, 18. September bei freier Wahlung...

General-Beretreter und Beretreter für leistungsfähige Kautabakfabrik. Maurer.



Vertical text on the far right edge of the page, including names and dates.



Die Tischwarenindustrie
wünscht
ein vollkommenes
Gesamtbild in der 30 Pf.
Preisliste
Kaufungen
Sie die neue Manoli
„Silber“ Tischwaren.
Die darin verarbeitete
herausragende Mi-
schungs reiner orienta-
lischer Lacke verleiht
in sich alle Vorteile in
Verzug auf ein mildes
und weiches Aussehen.
Manoli „Silber“
ist in allen Geschäften
am Die und rund zu
haben.



Ingenieur
aus dem ma930
Dampfkesselfach
mit besten Beziehungen zur In-
dustrie Mitteldeutschlands für aus-
sichtreiche eingeführte Vertretung
(Elektroschweißung)
gesucht.
Angebote erbeten unter W. 5322
an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Maurer
Sucht ein (ma929)
J. C. Häbus, Bismarckstr. 11, Wittenberg.

Walzmaschinenlocher
Sucht ein (ma920)
Inseln eingeleitet für den Bau von Teles-
kopmaschinen, deren Linsen und
Bauglieder in großer Stückzahl
unter J. K. 400 an Invalidentasche,
Verlag zu erlangen.

Tüchtige Maler
Für dauernd gesucht
Paul Ritter, Deuna Berg.
Su werden Rendite Tennis zu erlangen

Verleiher
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

1 Landwirtsohn
an mehrer Vertretung ein. best.
1 Wirtschaftshilfen
als Gehilfen. (ma917)

General-Vertreter
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Selbsterhalter
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Schneidmischer!
Tücht. Platzvertreter
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Kohlenhandlung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Platz-Vertreter
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Tücht. Herrn od. Dame
als Verkäufer (in)
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Hermann Tietz
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Bandwirtschaftl. Arbeiter.
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Jg. Kontorist(in)
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aushilfsarbeiter
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Malergehilfen
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

stüchtigen jungen Mann und
eine Kontoristin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Perreter-Gesuch.
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Tüchtige Großtischler
Hosenschneider und Tapischneider
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Lehrlinge
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Lehrling oder Lernende
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Reisender
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Land-Vertreter
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Offene Stellen
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Sungedame
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Junger Beamter
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Maler
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Haar-Vertreter
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Haar-Vertreter
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Aufwartung
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Arbeiterin
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder
Sucht ein (ma929)
Wohn- u. Fremder

Nur die gute Einlage
bietet Gewähr für Haltbarkeit etc.
Unsere Panzerkragen sind reinweiß, biegsam u. bieten vollen Ersatz für Panzerkragen. Man weise Nachahmungen zurück.

Das Wort „Panzer“ bürgt für Qualitätsware.
Dauerwäsche - Vertrieb, Kl. Berlin 2.

Ummendorfer Eigenheim-Berein
1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Stellen-Gesuche
Wichtige
Jungfrau
Kinderfrauen
A. B. C. D. E. F. G. H. I. J. K. L. M. N. O. P. Q. R. S. T. U. V. W. X. Y. Z.

Für Wiederverkäufer!
Schuhwaren aller Art
H. Wiebach, Schuhwaren engros
Gr. Zielstraße 44 (Ecke Uhrentrester)
Tel. 4965.

Von der Reise zurück
Pivaldozent Dr. W. Lindemann,
Fruancratz, 6010
Wohnt jetzt Hartnberg 16, 1.
Telefon 6211.

Wer übernimmt
Die Verwaltung einer Wirtschaft nebst Zinsen
Einmaliges Angebot!!!
Berliner Seppiche

Asal-Haarbehandlung
Haarrestausfall
Segner & Langrock,
Frisiereur
Plato & Co.,
Galle a. G., Marienstr. 3, Tel. 6611.

Peize
Marmeladen
N. Reichardt jun.,
Burgstr. 6, Fernruf 2211

Dem geehrten Publikum von Halle und Umgegend zur Nachricht, dass wir das
Pelzwaren-Geschäft
von
Aderhold & Müller
Grosse Ulrichstrasse 42
käuflich erworben haben. Als langjährige Fachleute wird es unser Bestreben sein, durch beste Qualitätsarbeit und Verarbeitung nur bester Materialien uns das Vertrauen unserer Kundschaft zu erwerben.
Sämtliche übernommenen Bestände in
Pelz-Mänteln
Pelz-Garnituren
Pelz-Hüten u. s. w.
sind ganz bedeutend im Preise herabgesetzt und ist so eine Gelegenheit geboten, sich wirklich billig und vorteilhaft einzudecken.
Neubestellungen, Umarbeitungen und Reparaturen jetzt zu Sommerpreisen.
Eigene Fabrikation : : : Kein Zwischenhandel
daher vorteilhafteste Preise!
Eröffnung Montag vorm. 10 Uhr.
Hochachtungsvoll
Aderhold & Müller
(Inhaber: Rudolf Hoyer) Grosse Ulrichstrasse 42.

Grundstücksversteigerung.
Das zur Gemeinde Weiskirchen gehörige Grundstück Nr. 123/124/125/126/127/128/129/130/131/132/133/134/135/136/137/138/139/140/141/142/143/144/145/146/147/148/149/150/151/152/153/154/155/156/157/158/159/160/161/162/163/164/165/166/167/168/169/170/171/172/173/174/175/176/177/178/179/180/181/182/183/184/185/186/187/188/189/190/191/192/193/194/195/196/197/198/199/200/201/202/203/204/205/206/207/208/209/210/211/212/213/214/215/216/217/218/219/220/221/222/223/224/225/226/227/228/229/230/231/232/233/234/235/236/237/238/239/240/241/242/243/244/245/246/247/248/249/250/251/252/253/254/255/256/257/258/259/260/261/262/263/264/265/266/267/268/269/270/271/272/273/274/275/276/277/278/279/280/281/282/283/284/285/286/287/288/289/290/291/292/293/294/295/296/297/298/299/300/301/302/303/304/305/306/307/308/309/310/311/312/313/314/315/316/317/318/319/320/321/322/323/324/325/326/327/328/329/330/331/332/333/334/335/336/337/338/339/340/341/342/343/344/345/346/347/348/349/350/351/352/353/354/355/356/357/358/359/360/361/362/363/364/365/366/367/368/369/370/371/372/373/374/375/376/377/378/379/380/381/382/383/384/385/386/387/388/389/390/391/392/393/394/395/396/397/398/399/400/401/402/403/404/405/406/407/408/409/410/411/412/413/414/415/416/417/418/419/420/421/422/423/424/425/426/427/428/429/430/431/432/433/434/435/436/437/438/439/440/441/442/443/444/445/446/447/448/449/450/451/452/453/454/455/456/457/458/459/460/461/462/463/464/465/466/467/468/469/470/471/472/473/474/475/476/477/478/479/480/481/482/483/484/485/486/487/488/489/490/491/492/493/494/495/496/497/498/499/500/501/502/503/504/505/506/507/508/509/510/511/512/513/514/515/516/517/518/519/520/521/522/523/524/525/526/527/528/529/530/531/532/533/534/535/536/537/538/539/540/541/542/543/544/545/546/547/548/549/550/551/552/553/554/555/556/557/558/559/560/561/562/563/564/565/566/567/568/569/570/571/572/573/574/575/576/577/578/579/580/581/582/583/584/585/586/587/588/589/590/591/592/593/594/595/596/597/598/599/600/601/602/603/604/605/606/607/608/609/610/611/612/613/614/615/616/617/618/619/620/621/622/623/624/625/626/627/628/629/630/631/632/633/634/635/636/637/638/639/640/641/642/643/644/645/646/647/648/649/650/651/652/653/654/655/656/657/658/659/660/661/662/663/664/665/666/667/668/669/670/671/672/673/674/675/676/677/678/679/680/681/682/683/684/685/686/687/688/689/690/691/692/693/694/695/696/697/698/699/700/701/702/703/704/705/706/707/708/709/710/711/712/713/714/715/716/717/718/719/720/721/722/723/724/725/726/727/728/729/730/731/732/733/734/735/736/737/738/739/740/741/742/743/744/745/746/747/748/749/750/751/752/753/754/755/756/757/758/759/760/761/762/763/764/765/766/767/768/769/770/771/772/773/774/775/776/777/778/779/780/781/782/783/784/785/786/787/788/789/790/791/792/793/794/795/796/797/798/799/800/801/802/803/804/805/806/807/808/809/810/811/812/813/814/815/816/817/818/819/820/821/822/823/824/825/826/827/828/829/830/831/832/833/834/835/836/837/838/839/840/841/842/843/844/845/846/847/848/849/850/851/852/853/854/855/856/857/858/859/860/861/862/863/864/865/866/867/868/869/870/871/872/873/874/875/876/877/878/879/880/881/882/883/884/885/886/887/888/889/890/891/892/893/894/895/896/897/898/899/900/901/902/903/904/905/906/907/908/909/910/911/912/913/914/915/916/917/918/919/920/921/922/923/924/925/926/927/928/929/930/931/932/933/934/935/936/937/938/939/940/941/942/943/944/945/946/947/948/949/950/951/952/953/954/955/956/957/958/959/960/961/962/963/964/965/966/967/968/969/970/971/972/973/974/975/976/977/978/979/980/981/982/983/984/985/986/987/988/989/990/991/992/993/994/995/996/997/998/999/1000.

500 Mark Belohnung!
In der Nacht vom 29. August ist im Zentrum der Grube „Cito“ bei Hirschberg ein Motor gestohlen worden.
Jeder, der den Motor anzeigt, erhält eine Belohnung von 500 Mark.
Die Polizei sucht nach dem Diebstahl.

Soft-Mutos
Erhard Eckert,
Fische, Meier, Ege, Eric
Buche in allen Stärken
Max Lüttich, Holzhandlung
Fertel, Säuferschwämme, Futterfische

Reparaturen
Anzüge nach Maß
Schönberg
Reparaturen

Washwannen
Anzüge nach Maß
Schönberg
Reparaturen

R.-T.-G.
Täglich von 9-2 Uhr
Einzelverkauf
aus
Heeresbeständen
auf den Lägern in Halle a. S.
Barbarastr. 2 (früher Artillerie)
Pferdegewehre und Geschütze, Feldwagen, Wagnenzubehörsel, Sattel, Stachelstrahl, Feldbüchsenkessel, Kleben, Wäsche, und andere Gegenstände.
Reichstreuhandgesellschaft Akt.-Gesellschaft,
Zweigstelle Halle a. S.

Deutsche Heimkäten-Genossenschaft
G. m. b. H.
Ermittelte Arbeitslohn- und Arbeitslosenzahlungen am 31. März 1921.

Wittlich	6712,08	Wittlich	976,00
Wittlich	448,00	Wittlich	558,00
Wittlich	230,00	Wittlich	2000,00
Wittlich	4700,00	Wittlich	890,00
Wittlich	545018,37	Wittlich	190,00
Wittlich	1860,00	Wittlich	137,50
Wittlich	1844,00	Wittlich	46,00
Wittlich	1082,48	Wittlich	500,00
Wittlich	2274,00	Wittlich	132,75
Wittlich	137,00	Wittlich	137,50
Wittlich	3170,30	Wittlich	500,00
Wittlich	598,70	Wittlich	500,00
Wittlich	598,70	Wittlich	500,00

Händler, Wiederverkäufer, Publikum!
Wenn Sie Bratheringe kaufen, achten Sie genau auf die Aufschrift der Dose:
Lubeca-Bratheringe
dann kaufen Sie das Beste vom Besten.
Stramme Packung — feinste Brattung.
— Im Geschmack delikant —
Karl Pfeiffer
Geleisstrasse 33, Ecke Albrechtstrasse.
Neumarkt-Fischhalle, Fernspr. 6658. 1159

Stoffen, Trikotagen u. Wäsche
Geschw. Götz
Halle a. S., Leipzigerstrasse 18, 1 Trepp.
Günstige Kaufgelegenheit für Wiederverkäufer.

Schlachtpferde
Lebensgewicht 250 M., 400 M.
Bei Notschlacht sofort abzugeben.
Telephon 1568 Böhmert & Co. Telephon 1568
Halle a. S., Glaucherstrasse 75.

Achtung!
Albert Mäder,
Tel. 4433.

Neues von Heinrich von Kleist.

Unveröffentlichte Dokumente von seiner Gefangenhaft im Fort des Jung.

Lebend und imgeheft von ... Kleist ... den Mann ... den Mann ...

der große Vorbezug, die Kleist von Fort des Jung ...

das man hat über die Kleist ...

aus Chyreaus wird uns ...

aus Chyreaus wird uns ...

schicksalreiche Mütter war der Ansicht, ein Kind, das sich als eine Bearbeitung ...

Kleist sah sich in seinem langen Brief an ...

der große Vorbezug, die Kleist von Fort des Jung ...

aus Chyreaus wird uns ...

aus Chyreaus wird uns ...

aus Chyreaus wird uns ...

beachtet ist. Man hat vor einigen Jahren mit ...

Der moderne Kaufmann gegen den Storch ...

Die Zuständliche ist die Folge eines ...

Die besten Ahrhoffer hat der Storch an ...

Aus Chyreaus wird uns ...

entlich gar nur ausgeschöpft im Museum ...

Dr. Ludwig Goldstein.

Wilhelm Raabe.

Du bist der Dicker der Sage, der ...

Die unsterbliche Seele ...

Die unsterbliche Seele ...

Allerlei.

Die unsterbliche Seele ...

Die unsterbliche Seele ...

Abder in Arien.

aus Chyreaus wird uns ...

aus Chyreaus wird uns ...

Abder in Arien.

aus Chyreaus wird uns ...

Abder in Arien.

aus Chyreaus wird uns ...

Abder in Arien.

aus Chyreaus wird uns ...

Abder in Arien.

aus Chyreaus wird uns ...

Das Fräulein.

Roman von Margarete v. Crecien-Hängeb.
Madame über die...
Er schaute ratlos auf sie nieder.

Wie unpaßlich er wart! Wie angenehm die
Berührung seiner Hand, seine Stimme, der kurzstichige
Witz, dieses Weltabgewandten.

Wenn sie nicht ein besonders gute Zeile gelangen
wäre, so mit dem ganz beliebigen Wort zu spielen.

Es war Herbst, Französisch hörte den Sturm heulen.
Der polierte im Kranz, schlug mit vernichtender Faust
mitten in das Gesicht der Dame.

„Unser Name bürgt für Qualität“

Anzugstoff 22.50
Besonders vorteilhafte
Baumwoll-Waren
Handtuch 8.75
Kleiderstoffe
Kammgarn-Serge, reine LDolle 48.00

Besonders vorteilhafte
Kleiderstoffe
Kammgarn-Serge, reine LDolle 48.00
Kammgarn-Kostüm-Cheviot,
reine LDolle 85.00
Reinrollene Gabardine 88.00

Besonders vorteilhafte
Gardinen
Künstler-Gardinen
Halbrosen
Gardinen-Reste billig
für 1 und 2 Fenster passend

Banner & Benjamin
Halle a. S. Große Ulrichstrasse 22-24

Verkäufe
Nüchtereinnicht
Pianos
Kappel Schreibmaschine
Armeewagen
Großer Koffer
Geflügel
Pianos
Elektromotoren
Zwei Herren möbl. Zimmer
Personen-Auto
Phänomobil
Groß. Glasdach Glaswand
5 PS. Zedel
Schreibtisch mit Freil.
Küchen und Schlafzimmer
Amerikan. National-Registrierkaffe
Küchen und Schlafzimmer
Wohnungseinrichtungen
einzelne Möbel
Möbelhaus Rosenbers
Gartenmöbel
1000 qm Zoll-Preller
Gust. Sawik
Stuhlfügel

Françoise lag davon, um die nötigen Befehle zu erteilen und sich nun bestimmen wie einst, mit einem verlegenen und unbefohlenen Mädchen auf den Lippen in einiger Entfernung von der Gräfin.

Das ganze Zimmer roch nach Pfefferminz und Kampher.

„Aber nur mal erst, bis ich Luft habe.“

Françoise wartete.

Die schwämmigen Wangen der Gräfin bebten leicht. Die Finger rubten grau und fett auf ihren Knien; das junge Weib sah alles mit steigendem Entsetzen.

„Diese Frau war ihrem Ende nahe — sie war gekommen, um nicht allein zu sterben —“

„Oh mal“, begann sie mit unerwarteter Kraft und Schärfe, „Du wirst Dir wohl denken können, daß ich nicht zum Pfleger in dieser Adresse die Barfleur-tour unterkommen habe. Dich zu überreden habe ich auch weiter keine Ursache. Aber — mir ist da Verdrüßliches zu Ohren gekommen — man hat Dich hier mit einem Herrn gesehen — daß ich es nur für bestmöglich. Diese habendankt Fremden, mit dem künftigen Herrn Doktor hast mir nicht — sie ist nicht für die Witwe meines Sohnes — hier habe ich ein heiliges Recht, eingreifen — dieser Sache ein Ende zu machen.“

Françoise hatte sie angehört, ohne sie zu unterbrechen.

Kein Hornesausbruch, kein Vorwurf gekändert Ergründlich.

Klar und ruhig war alles an ihr, nur ihr Gesicht hatte jede Farbe verloren.

„Was“ herrschte die Gräfin sie ungebärdig an. „Soll Du nichts zu Deiner Entschuldigang anführen?“

„Da lächelte Françoise beinahe.

„Entschuldigung? Oh nein! Es gibt nichts zu entschuldigen! Und dieser Sache ein Ende zu machen, wird Ihnen nie gelingen.“

Die alte Gräfin rang nach Atem. Sie versuchte sich zu erheben, fing aber mit bebenden Händen auf die Arme ihres Sessels.

„Du — Du wagt es — die mir alles verbannt — der ich mein Haus geöffnet habe — die Françoise’sche Schwester! Mademoiselle, die ich meinem Sohn an den Hals ...“

„Gut!“ unterbrach Françoise sie heiser. „Der einzig richtige Antwort auf diese Schmach heißt Sie Ihr Alter, Frau Gräfin Nothhaft! Betrachten Sie dies Haus als das Ihrige — ich — ich ...“ sie atmete tief — „ich nehme mein Kind und verbiete mit mein Haus durch meine Hände frei ... zurück zu dem Wolf, dem ich entsomme!“

Die Gräfin bebte murrend die Lippen. Ihre Hauptgipfel rohten immer und rot unter den dicken Lidern hin und her wie Augen.

Da stürzte Françoise vor ihr nieder.

„Wartem verbleiben Sie nicht? Was habe ich Ihnen gesagt? Daß ich nicht den Feind des Unglücks bis zur Reize angestrichelt? Warum misgannen Sie mir das tödliche Sonnenfandeln und bestanden die Heiligkeit eines himmlisch schönen menschlichen Verhaltens mit heimlichem Verdacht?“

Die alte Frau gab sich einen Ruck. Ein lautes, höchstliches Scheltner erschütterte ihren Körper.

„Du! Ha, da — Dich kennst mal ja — Dich kannte ich, als Angeline nach dich ...“

„Frau Gräfin!“

„Es war ein letzter Appell — an Deine — Ehre — Deine — Deine Ehre ...“

Eine Veränderung ging mit ihr vor.

Françoise sprang zu und drückte die sich wtd überredend auf den Sessel zurück.

„Mama! Mein Gott! Seien Sie gut! Ach, Gott sei mit Ihnen! Mama!“

Die Ehre antwortete nicht.

Françoise riß an der Klingel, Christoph führte her-

bei, Juliane, zuletzt Marie, mit den saligen Boden weichen.

„Mama!“ schrie Françoise außer sich und geriet den engen Seidenbüschel dem Fleck der alten Gräfin. Sie öffnete noch einmal die Augen.

„Was? Was? Das ist mein Kind!“ sagte die alte Marie und schob Françoise bei Seite wie ein Kind, als ob sie Mademoiselle gewesen.

Und in ihren Armen verfiel die Gräfin Jhabella Nothhaft.

„Vier Jahre lang wachte nun schon Françoise’s Pflichten mit Doktor Robert Volmer. Sie hatte alle Gefahren des Lebens durch und der Langeweile stetig umschifft und die Erschlüderung, die gern auch dem idealsten Verhältnis folgt, lobad es zur Gewohnheit wird vor ihr elpant gelieben.

Der Schicksal des Geheimnisses lag in der mündelhaften Zurückhaltung der Gräfin, die dem Freunde niemals verheiratet, alku klar in ihrer Natur zu sein.

Er überließ sie nie im geringen Neugier; ein unbeherrschter Schiller trennte sie vom ihm.

Zuerst er brach einmal die unerbundenen Ableit zu sprechen, so griff er in das leere Nichts, Françoise gerrann ihm unter den Händen wie eine Schottengestalt. Sie konnte kein Leben und wußte alles von ihm.

Er wachte vor ihr — nicht.

Während begann ihr Schönheit sich zu häuten. Warum war Françoise nicht früher oder später würde man ihm die Freundin nehmen. Das durfte nicht sein. Er mußte sich den Serpentin in ihrem Hause fesseln, ihr geduldig zuhören, das sanfte Schlingen in seine Eigenheiten.

Im Verlaufe des vierten Jahres kamen ihm alle diese Gedanken.

Zunächst hatte er nie ertragen, und noch nie hatte es so genau, wie heute! Der Wald und seine Samen-maffen her, der Himmel öffnete seine Schellen, Warm und unendlich letzte die Fieberung des Hahn über die gläsernen Gläserchen der Wallfahrt dahin, die

in unheimlichen Bindungen die greifen Bergesstörper durchschimmern.

Es war ein mildes Leben in der Luft, verfiel buchstäbe sich das Wiederhören unter den Pfeilchenbein des Zimmerns.

Die Strahlen leuchteten halbtags, freigeblieben von Staub und Schwebeln, hüßlich schärfe zeigte sich die Klarheit der entschlüßelten Natur.

Des Doktors Geist war ausgedörrt. Sein Gesicht lagig geworden, hatte er denn gelitten in allen diesen Jahren, ohne es zu wissen.

Er fühlte den Defekt seines Intellekts so, daß die Tinte ringelstürzte sprigte.

Er hatte Verren! Langsam, ganz langsam war er in die Gewalt eines Weibes geraten, Er, der Weibliche, Sterblich!

In dieser Stunde, da der Hahn durch die Fenster ragen blies und die ganze Welt von einer treibenden Unruhe erfüllt war bis zu ihrem Kern ... in dieser Stunde fielen ihm lauteft keine, Françoise nicht beachtete Einzelheiten ein.

Sie war lang hatte er Françoise gemächter geoffen, ohne eine andere Beachtung als die, sein Wert über das alte Freiburg zu vollenden.

Er hielt den Atem an und lauchte. Er ließ die Erinnerung an Françoise, an den jarten Zeit ihres Haares, an ihren hüßen, verflügelt, die lühenden Mund auf sich einwirken mit einem selbst unästhetischen Gesicht.

Argenduo fiel Lirrend eine Fensterleuchte auf das Pfalter.

(Fortf. folgt.)

Alle Herren tippen richtig, wenn sie jetzt, gerade jetzt bei Herbstbeginn, mit alle ihre alten Filz- und Velourhüte zum Instandsetzen bringen. Durch Neu- und besser gepresst auf moderne Form, Reinigen, auch Färben wird jeder Hut so gut wie neu. Tausende von Ausführungen sind die beste Empfehlung! Notieren Sie sich die Adresse: Modenhaus **Leissner**, Lindenstr. 53, Ecke König- u. Merseburgerstr.

Möbel- Halle % Alter Markt 1 u. 2
Ausstellung **Albert Martick Nachf.**
200 Zimmer einfacher u. reicher Art preiswert.

Chiffonlogie, Schlafkammer, Küchen in alt. Form, Schreibtisch, Bücherregal, Kommode, Bettstellen, Stühle, Sessel, Tisch, Lampen, Spiegel, Bilder, Porzellan, Glas, Silber, Gold, Schmuck, Uhren, Wanduhren, Kassetten, Grammophone, Radios, Elektrische Haushaltsgeräte, Spielzeug, Musikinstrumente, Bücher, Zeitungen, Karten, Briefe, Briefmarken, Briefkästen, Briefschlösser, Briefverschlüsse, Briefbeutel, Brieftaschen, Briefkörbe, Briefschubladen, Briefschlösser, Briefverschlüsse, Briefbeutel, Brieftaschen, Briefkörbe, Briefschubladen, Briefschlösser, Briefverschlüsse, Briefbeutel, Brieftaschen, Briefkörbe, Briefschubladen.

Gold- Silber- Platin- Zahngebisse
alte Münzen
Paul Kodanowski
1. **1. Zahngebisse**
2. **2. mittelgroße Kassenwagen**
Röntgenmöbel
Wasser- Drehröhre
Baum- u. Kleben
Wasser- Drehröhre
Baum- u. Kleben
Wasser- Drehröhre
Baum- u. Kleben
Wasser- Drehröhre
Baum- u. Kleben

Gold- Silber- Platin- Zahngebisse
alte Münzen
Paul Kodanowski
1. **1. Zahngebisse**
2. **2. mittelgroße Kassenwagen**
Röntgenmöbel
Wasser- Drehröhre
Baum- u. Kleben
Wasser- Drehröhre
Baum- u. Kleben
Wasser- Drehröhre
Baum- u. Kleben

Brillanten, Gold-, Silber-, Platin- Zahngebisse
alte Münzen
Paul Kodanowski
1. **1. Zahngebisse**
2. **2. mittelgroße Kassenwagen**
Röntgenmöbel
Wasser- Drehröhre
Baum- u. Kleben
Wasser- Drehröhre
Baum- u. Kleben
Wasser- Drehröhre
Baum- u. Kleben

2400 kg Lederstück-Sohlen
Echte Porzellan-Speise-Service
Chemische Düngemittel-Fabrik
Wilm Prater
ich warne!
Gebisse
Dauerwädsche
Grösste Leinwandmühle!
Grösste Holzfabrik!
C. Klappenbach

Berliner Brief.

Berlin, 1. September. Seit dem heutigen Tag haben wir eine neue Wochenschrift...

Handel und Lehr.

Die Vörsen- und Wirtschaftswache.

Die Fahrt vor einer weiteren Entwertung der Reichsmark und der Dina...

neuen Preissteigerungen handelt. Am 2. September...

Table with exchange rates and prices for various goods like flour, oil, and sugar.

Freise am hallischen Wochenmarkt. (Steinbockerei.)

Table titled 'Allgemeine Devisenkurse' showing exchange rates for various currencies.

Berliner Produktenspiegel.

Am Produktenspiegel liegen im Einklang mit den Ähren...

Fachausstellung. Am 10. September 1921...

Leipzig'scher Herbstmarkt.

Am Leipzig, dem vorletzten Herbsttag, hat der Herbstmarkt...

Hallische Notierungen.

Table with financial data including 'Deutsche Fonds und Staatsanleihen', 'Aktien', and 'Franz Samson & Co., Hommandlungsgesellschaft'.

Advertisement for '100 Mk. Belohnung!' and 'Büromöbel billiger!'.

Advertisement for 'Galgenberg Familienwäsche' and 'Speisekartoffeln'.

Advertisement for 'Franz Samson & Co., Hommandlungsgesellschaft'.

Advertisement for 'Rorjett's' and 'Centralheizung'.

